

# KEIN STEUERGELD FÜR DEN VATIKAN!

REFERENDUM GEGEN DIE CHF 400'000 SUBVENTIONEN  
FÜR DEN NEUBAU DER KASERNE IM VATIKAN

Der Luzerner Regierungsrat will den Neubau der Kaserne im Vatikan mit CHF 400'000 subventionieren. Das ist aber definitiv keine Aufgabe von Schweizer Kantonen. Das Parlament stützte den Antrag dennoch mit 64 zu 47 Stimmen. Deshalb braucht es nun ein **Referendum**. Die wichtigsten Gründe gegen dieses Geschäft:

- Die Unterstützung einer internationalen Kirchenführung ist nicht Aufgabe des Staates. Das kantonale Recht sieht keine derartigen Subventionen vor.
- Der Vatikan hat rund **13 Milliarden Franken Vermögen**. Er ist also bestens in der Lage, die Unterkunft seines Sicherheitsdienstes selbst zu finanzieren.
- AtheistInnen, Konfessionslose, Reformierte und Angehörige anderer Religionen sollen die Vatikan-Infrastruktur ohnehin nicht mitfinanzieren müssen.
- Der Unwille des Vatikans, seine Missbrauchsfälle aufzuarbeiten und die Opfer angemessen zu entschädigen, sprechen zusätzlich gegen öffentliche Mittel für diesen Milliardenkonzern.

BOGEN BIS ZUM 20. MÄRZ  
ZURÜCKSENDEN!

weitere Bögen: [frei-denken.ch/referendum-luzern](http://frei-denken.ch/referendum-luzern)



GAS/ECR/ICR

nicht frankieren  
ne pas affranchir  
non affrancare

50502700  
000002

**DIE POST**

**A**



**Referendumskomitee**  
**„Kein Steuergeld für den Vatikan!“**  
**Theaterstrasse 7**  
**6003 Luzern**

# Referendum gegen das Dekret über die Unterstützung des Kasernenneubaus für die Päpstliche Schweizergarde im Vatikan vom Kantonsrat beschlossen am 24. Januar 2022

## Gestützt auf § 24 der Verfassung des Kantons Luzern verlangen die unterzeichnenden Stimmberechtigten des Kantons Luzern eine Volksabstimmung über das erwähnte Dekret.

Der vorliegende Unterschriftenbogen darf nur Unterschriften von stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürgern des Kantons Luzern enthalten, die in der gleichen Gemeinde stimmberechtigt sind. Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für ein Volksbegehren fälscht (Art. 282 des Strafgesetzbuches) oder wer bei der Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 des Strafgesetzbuches), macht sich strafbar.

Politische Gemeinde: _____ (wichtig, bitte angeben)									
	Name	Vorname	Geb-Dat			Wohnadresse (Strasse & Nr)	Unterschrift	Kontrolle (leer lassen)	Ich möchte Infos zum Referendum
1									<input type="checkbox"/>
2									<input type="checkbox"/>

### Bestätigung der Stimmberechtigung (wird von der Gemeinde ausgefüllt)

Diese Unterschriftenliste enthält ..... (in Worten: ..... ) gültige Unterschriften von Stimmberechtigten der angegebenen Gemeinde.

Der Stimmregisterführer/die Stimmregisterführerin

....., den .....



Ablauf der Referendumsfrist:  
30. März 2022.

Unterschriftenliste bitte  
sofort, spätestens aber bis  
zum **20. März 2022**  
einsenden. Vielen Dank!

Referendumskomitee: **Joachim Cerny**, Centralstrasse 31e, 6210 Sursee (FDP); **Claudia Huser**, Waldweg 16, 6005 Luzern (GLP); **Tamina Kronenberg**, Sandblatte 7a, 6026 Rain (jGLP); **Jörg Meyer**, Widspüel 4, 6043 Adligenswil (SP); **Michelle Meyer**, Tribschenstrasse 62b, 6005 Luzern (JG); **Flurina Näf**, Neustadtstrasse 8a, 6003 Luzern (Juso); **David Roth**, Neuweg 17, 6003 Luzern (SP); **Riccarda Schaller**, Emmenstrasse 3a, 6102 Malters (GLP); **Lucian Schneider**, Kreuzstrasse 3A, 6130 Willisau (JSVP); **Hans Stutz**, Obergrundstrasse 65a, 6003 Luzern (Grüne); **Rachele Unternährer**, Erlenstrasse 94, 6020 Emmenbrücke (Juso); **Gian Waldvogel**, Allmendstrasse 11b, 6048 Horw (Grüne)